

Fincons hat die digitale Zukunft im Blick. Jetzt auch in Bozen.

EIN FAMILIENUNTERNEHMEN mit italienischen Wurzeln: Der international etablierte IT-Player wächst weiter und eröffnet einen neuen Hub in Bozen.

Seit mehr als 38 Jahren entwickelt und antizipiert die Fincons Group Marktentwicklungen und begleitet Unternehmen bei Veränderungen durch die Bereitstellung notwendiger technologischer Innovation. Die Fincons Group arbeitet für führende italienische sowie internationale Unternehmen in verschiedenen Sektoren und stützt sich dabei auf mehr als 2000 Fachleute und 15 Niederlassungen in Italien, der Schweiz, Deutschland, dem Vereinigten Königreich, Frankreich und den Vereinigten Staaten. Wir sprechen hier von einem Unternehmen, das im Laufe der Jahre wachsen und sich als eines der wenigen Familienunternehmen in der Branche etablieren konnte: Heute kann die Fincons Group erfolgreich mit den Giganten der IT-Beratung konkurrieren.

Heute setzt Fincons seine Entwicklung mit der Eröffnung eines neuen Hubs in Bozen fort und eröffnet offiziell die Bewerbungsphase für junge Talente und erfahrene Fachleute.

Die Eröffnung des neuen Hubs ist Teil der Vision der Gruppe, in die Region zu investieren. Bozen wurde aufgrund seiner geografischen und kulturellen Nähe zu den deutschsprachigen Ländern des DACH-Raums als Standort



STANDORTE DER GRUPPE:

Italien (Vimercate (MB), Bari, Rom, Verona); Schweiz (Lugano, Bern, Zürich, Küsnacht am Rigi); Deutschland (München); Frankreich (Paris, Lyon); Großbritannien (London); USA (New York, Los Angeles, Austin)

OPERATIVE HUBS:

Bozen, Trient, Neapel, Bisceglie (BAT), Lecce, Rende (CS), Catania

Michele Moretti, Ceo und Eigentümer, und Francesco Moretti, stellvertretender Ceo der Gruppe und Ceo International



ausgewählt. Hier möchte Fincons sein Geschäft ausbauen und verstärken. In der Schweiz und in Deutschland verfügt die Gruppe bereits über eine Reihe von wichtigen Referenz-Kunden, vor allem im Banken-, Transport-, Medien- und Verlagsbereich, und nimmt von dort aus auch den österreichischen Markt ins Visier.

Fincons möchte auch jungen Menschen, die an österreichi-

schen und deutschen Universitäten studieren, eine echte Chance bieten, nach ihrem Abschluss in ihre Heimat zurückzukehren und einen Arbeitsplatz in einem internationalen IT-Beratungsunternehmen zu finden. Neue Mitarbeiter haben die Möglichkeit, mit Unternehmen im DACH-Markt in einem anspruchsvollen Sektor zusammenzuarbeiten. Dabei steht immer die Innovation im

Mittelpunkt, wobei Mitarbeiter früh die Chance erhalten, sich an wichtigen Projekten einzubringen.

Für den neuen Hub in Bozen sucht Fincons nun verschiedene Fachleute: Software Engineers, Solution Architects und Berater, die sich auf innovative Technologien und neue Lösungen freuen. Abschlusstudenten oder Neo-Akademiker können sich für die

Fincons Group Academy bewerben: Die interne Business School garantiert den Absolventen dank

der fachkundigen Dozenten eine professionelle Ausbildung und bestes Rüstzeug für die IT-Welt.

Alle offenen Stellen finden Sie hier:



www.finconsgroup.com